



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Wissenstransfer aus der Verpackungs-Wertschöpfungskette in relevante politische Prozesse.

Aktuell seit 15.06.2026 10:23:45

#### Angegeben von:

Deutsches Verpackungsinstitut e. V. (R003512) am 15.06.2026

#### Beschreibung:

Ziel ist das Einbringen fachlicher Expertise sowie praktischer Erfahrungen und Best Practices (B2B und B2C) zur Ausgestaltung und Umsetzung europäischer und nationaler Regelungen in den Bereichen Verpackung, Abfall- und Kreislaufwirtschaft sowie Rohstoff- und Ressourcennutzung. Im Fokus steht insbesondere die EU-Verordnung über Verpackungen und Verpackungsabfälle (PPWR) einschließlich zugehöriger delegierter und Durchführungsrechtsakte. Durch den Dialog sollen Erfahrungen entlang der Liefer- und Wertschöpfungskette für die Entwicklung, Auslegung und Umsetzung regulatorischer Anforderungen nutzbar gemacht werden. Zugleich soll eine harmonisierte und einheitliche Anwendung der Vorschriften innerhalb der EU gefördert werden.

### Zu Regelungsentwurf

---

#### 1. Referentenentwurf:

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (6)

---

EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Industriepolitik [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)  
Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

## **Betroffene Bundesgesetze (1)**

---

[VerpackG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

## **Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)**

---

1. [SG2606090010](#) (PDF - 17 Seiten)

### **Adressatenkreis:**

Versendet am 23.03.2026 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare  
Sicherheit (BMUKN) [\[alle SG dorthin\]](#)